

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen
am Dienstag, **25.04.2017**, 17:05 Uhr - 18:30 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Frank Baumann, Horst Karl Beitelhoff, Georg Fehlauer, Dr. Markus Johow bis 18:35 Uhr,
Mechthild Neuhaus, Hans Neumann, Walter von Göwels

von der SPD-Fraktion:

Martina Biel, Thomas Fastermann, Lars Kraehnke, Gabriele Kubig-Steltig, Georg Tyrell

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Dr. Didem Ozan, Carsten Peters, Elmar Post, Reinhard Scholz

von der FDP-Fraktion:

Bernd Mayweg

von der Fraktion DIE LINKE.:

Rüdiger Sagel

auf Vorschlag der Fraktion Piraten/ÖDP:

Sebastian Kroos

Sachkundige Einwohner/innen:

Sven Berg, Dr. Gerhard Bonn bis 18:50 Uhr, Hermann Eiling, Wulf Greiling bis 18:55 Uhr, Martin Homann-Niehoff, Dr. Thomas Werner Schwarze, Dr. Georgios Tsakalidis, Patrik Werner

von der Verwaltung:

Robin Denstorff bis 18:35 Uhr, Siegfried Thielen bis 18:35 Uhr, Christian Schowe, Dirk Lohaus, Jörg Krause, Michael Milde bis 18:20 Uhr

für die Schriftführung:

Judith Stienhans

Gäste:

zu TOP 3:

Heiner Farwick, farwick+grote ARCHITEKTEN BDA STADTPLANER PartmbB
Markus Vieth, Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW
Matthias Schwarte, Kanzler der Universität Münster

zu TOP 6.3:

Dr. Henning Müller-Tengelmann, kaufmännischer Geschäftsführer der Stadtwerke Münster GmbH

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen am 25.04.2017

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

1. **Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**
2. **Genehmigung der Tagesordnung**
 - 2.1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen zusätzliche Verwaltungspräsenz gewünscht wird.
3. **Vorstellung Städtebauliches Leitkonzept Hüffer-Campus**
4. **Mitteilungen der Verwaltung**
5. **Anträge und Eingaben**
 - 5.1. Bekanntgabe
 - 5.2. Stellungnahmen
6. **Stadtentwicklung, Stadterneuerung, Wohnen, Wirtschaft**
 - 6.1. Sachstand Konversion
 - 6.2. Abschluss von Belegungsvereinbarungen auf Grundlage der Satzung zur Begründung kommunaler Benennungsrechte im geförderten Mietwohnungsbau
 - 6.3. Vorstellung Mehrfachbeauftragung "Neugestaltung Hafensüdseite"
7. **Verkehr**
 - 7.1. Weseler Straße – Verbesserung der Radverkehrsführung zwischen Harkortstraße und Untietheide und barrierefreier Ausbau der stadteinwärtigen Bushaltestelle "An der Hansalinie"
Planungsbeschluss

V/0153/2017
VI

V/0105/2017
III

8. Bauvorhaben

- 8.1. Abbruch eines Hotelgebäudes ("Eynck", ehemals "Deutscher Vater") und Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage (Petronillaplatz 9)

9. Verschiedenes

Herr Fastermann eröffnete stellvertretend für Herrn Möltgen um 17:05 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses, begrüßte die geladenen Gäste zu TOP 3 und TOP 6.3 sowie die Zuschauerinnen und Zuschauer und stellte die Öffentlichkeit sowie Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 1 der Tagesordnung Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder

Herr Fastermann begrüßte und verpflichtete Herrn Dr. Johow als sachkundigen Bürger für die CDU im Ausschuss.

Punkt 2 der Tagesordnung Genehmigung der Tagesordnung

Keine Punkte.

Punkt 2.1 der Tagesordnung Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen zusätzliche Verwaltungspräsenz gewünscht wird.

Der Ausschuss bat um zusätzliche Verwaltungspräsenz zu TOP 7.1 öffentlich.

Punkt 3 der Tagesordnung Vorstellung Städtebauliches Leitkonzept Hüffer-Campus

Herr Kroos erklärte sich eingangs gemäß § 31 i.V.m. § 43 Abs. 2 GO NRW für befähigt.

Anschließend begrüßte Herr Fastermann im Namen des Ausschusses Herrn Farwick von farwick+grote ARCHITEKTEN BDA STADTPLANER PartmbB, Herrn Vieth vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW sowie Herrn Schwarte von der Universität Münster und bat um Vortrag.

Nach einleitenden Worten durch Herrn Vieth zum vorangegangenen Architektenwettbewerb und Übernahme der Machbarkeitsstudie durch das Büro farwick+grote, erläuterte Herr Farwick zunächst die besondere Lage und Markanz der verschiedenen Gebäudeteile des Hüffer-Campus sowie deren derzeitige Nutzungen durch die FH und WWU. Im Anschluss stellte Herr Farwick weiter den hierzu entwickelten Masterplan vor, der die Entwicklung von insgesamt 4 Gebäudeteilen beinhaltet. Besonders hervorgehoben wurden dabei die folgenden Punkte:

- starke Durchgrünung des Innenhofes zur Schaffung eines „grünen Raumes“
- Gewährleistung einer öffentlichen Durchwegbarkeit („Campus-Gedanke“)
- bewusste Berücksichtigung einer abgestaffelten Höhenentwicklung
- geringe Anzahl oberirdischer PKW-Parkplätze zur Erhaltung des Campus-Charakters

- geplante Tiefgarage mit ca. 500 Stellplätzen und Erweiterungsmöglichkeiten
- großzügige Fahrradabstellanlage mit ca. 1.630 Stellplätzen (teilweise in den Gebäuden liegend)

Auf Nachfrage von Herrn Scholz zu einem etwaigen Mobilitätskonzept erläuterten Herr Vieth und Herr Farwick ergänzend, dass insbesondere die Fragen zum Verkehr (Schaffung neuer Anbindungen etc.) bereits diskutiert und in die weiteren Planungen mit einfließen sollen.

Herr Schwarte verwies auf Nachfrage von Frau Kubig-Steltig auf die weiterhin geplante Nutzung des denkmalgeschützten Gebäudeteils des Hüffer-Stiftes seitens der Uni Münster sowie dessen Integration in das Gesamtkonzept.

Herr Fehlhauer begrüßte den gelungenen städtebaulichen Entwurf, weitere Details (insbesondere zur Tiefgarage) seien jedoch noch zu diskutieren.

Im Anschluss plädierte Herr Fastermann für eine Verringerung der vorgesehenen PKW-Parkplätze und bedankte sich abschließend bei den Vortragenden für die Vorstellung des Konzeptes sowie der Beantwortung von Rückfragen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Mitteilungen der Verwaltung

Bebauungsplan Nr. 577 „Hiltrup - Südlich Zur Vogelstange / Westlich Westfalenstraße“

Herr Krause informierte, dass gemäß Überarbeitungsauftrag des ASSVW vom 16.03.2017 zwei weitere Varianten zum Bebauungsplankonzept seitens der Planungsverwaltung entwickelt und zur erneuten Beratung an die BV übermittelt wurden. Die anschließende Beratung des ASSVW sei für die Sitzung am 11.05.2017 geplant. Ebenfalls soll ein weiterer Ortstermin stattfinden.

Rechtsstreitverfahren zum Gremmendorfer Weg

Herr Schowe berichtete über das am Vormittag entschiedene Urteil des Verwaltungsgerichts Münster, welches das Bürgerbegehren gegen den Ausbau des Gremmendorfer Weges zu Gunsten der Stadt für unzulässig erklärte. Damit sei lediglich noch das auf den Ausbau bezogene Eilverfahren gegen die Stadt anhängig. In Anbetracht des heute ergangenen Urteils, sei hier jedoch ebenfalls ein positiver Ausgang für die Stadt zu erwarten.

Kaufvertrag Hbf-Ostseite

Herr Denstorff informierte über die heutige Unterzeichnung des Kaufvertrages zur Hbf-Ostseite, auf dessen Grundlage nun die weiteren Planungen folgen können. Hierzu sei um 18:30 Uhr eine gemeinsame Pressekonferenz der Stadt und DB geplant. Die diesbezüglich erforderliche Abwesenheit im Ausschuss gemeinsam mit Herrn Thielen sei im Vorfeld zu entschuldigen.

Punkt 5 der Tagesordnung

Anträge und Eingaben

Keine Punkte.

Punkt 5.1 der Tagesordnung

Bekanntgabe

Keine Punkte.

Punkt 5.2 der Tagesordnung**Stellungnahmen**

Keine Punkte.

Punkt 6 der Tagesordnung**Stadtentwicklung, Stadterneuerung, Wohnen, Wirtschaft****Punkt 6.1 der Tagesordnung****Sachstand Konversion**

Herr Thielen berichtete über den aktuellen Sachstand zur Konversion der York-Kaserne in Münster-Gremmendorf und erläuterte zunächst die derzeitigen Nutzungsverhältnisse der Flächen durch Bund und Land. Weiterhin wurde die Abschnittsbildung zur Entwicklung des Kasernengeländes sowie der zeitliche Rahmenplan vorgestellt. Eine Beschlussfassung zur Offenlegung der Bebauungsplanentwürfe beider Kasernenflächen sei für die Sitzung des ASSVW am 06.07.2017 vorgesehen.

Herr Sagel verwies auf einen am heutigen Tage erschienenen Presseartikel zur eingetretenen Wertsteigerung der seitens der Stadt geplant zu erwerbenden Flächen und bat um nähere Erläuterung der Verwaltung hierzu.

Herr Thielen und Herr Schowe legten dar, dass mit dem Stichtag des damaligen Ratsbeschlusses der Status der zu erwerbenden Grundstücke festgelegt wurde und auch unverändert bleibe. Etwaige Preissteigerungen und Entwicklungen der Bodenpreise können jedoch nicht gänzlich unberücksichtigt bleiben.

Herr Fastermann appellierte in diesem Zusammenhang an die Beachtung ggf. zu hoch ausfallender Ankaufspreise im Rahmen der weiteren Verhandlungen zwischen BImA und Stadt.

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
V/0153/2017****Abschluss von Belegungsvereinbarungen auf Grundlage der Satzung zur Begründung kommunaler Benennungsrechte im geförderten Mietwohnungsbau**

Der Ausschuss nahm die Vorlage ohne vorherige Aussprache einstimmig und ohne Enthaltungen zur Kenntnis.

Punkt 6.3 der Tagesordnung**Vorstellung Mehrfachbeauftragung "Neugestaltung Hafensüdseite"**

Herr Fastermann begrüßte eingangs den gelungenen Entwurf der scape Landschaftsarchitekten GmbH zur Neugestaltung der Hafensüdseite und regte an, auf die geplante Präsentation der Verwaltung zu verzichten. Es sei im Rahmen des weiteren Verfahrens lediglich auf eine ausreichende Aufstellung von Müllbehältern an den Außenflächen zu achten.

Der Ausschuss schloss sich einstimmig ohne Enthaltungen diesen Empfehlungen an.

Punkt 7 der Tagesordnung**Verkehr****Punkt 7.1 der Tagesordnung
V/0105/2017****Weseler Straße – Verbesserung der Radverkehrsführung zwischen Harkortstraße und Untietheide und barrierefreier Ausbau der stadteinwärtigen Bushaltestelle "An der Hansalinie" Planungsbeschluss**

Der bisherige Beratungsverlauf mit einer Stellungnahme der Verwaltung zur abweichenden Beschlussfassung der BV Münster-West lag dem Ausschuss vor.

Herr Milde beantwortete zunächst verschiedene Rückfragen von Herrn Post hinsichtlich einer möglichen Steuerung der Lichtsignalanlagen für Radfahrer, einer Nullabsenkung der Straßenkanten sowie einer Rückversetzung der geplanten Wartehalle.

Herr Dr. Bonn plädierte im Anschluss für die Annahme des Beschlussvorschlages der BV, um die Belange von Senioren und Menschen mit Behinderung zu berücksichtigen.

Der Ausschuss stimmte sodann einstimmig ohne Enthaltungen für eine geänderte Beschlussvorlage im Sinne der Stellungnahme der Verwaltung:

I. Sachentscheidung:

Der Verbesserung der Radverkehrsführung auf der Weseler Straße zwischen Harkortstraße und Untietheide und dem barrierefreien Ausbau der stadteinwärtigen Haltestelle „An der Hansalinie“ wird auf der Grundlage des verkehrstechnischen Entwurfs vom Januar 2016 (Anlage 1) zugestimmt.

Wo ohne Grunderwerb möglich, wird der gemeinsame Geh- und Radweg auf 4,0 m verbreitert.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 133.500 € entstehen.

Punkt 8 der Tagesordnung**Bauvorhaben****Punkt 8.1 der Tagesordnung****Abbruch eines Hotelgebäudes ("Eynck", ehemals "Deutscher Vater") und Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage (Petronillaplatz 9)**

Herr Lohaus stellte eingangs die auf Empfehlung des Beirates für Stadtgestaltung entwickelte Alternativlösung der GOP Architekten GmbH vor. Seitens des Gestaltungsbeirates sei jedoch der ursprüngliche Entwurf mit weißer Putzfassade favorisiert worden.

Frau Kubig-Steltig regte aufgrund des Wegfalls des Hotel-/Restaurantbetriebes (Gaststätte „Deutscher Vater“) an, im unteren Bereich des Gebäudes gewerbliche Betriebe mit Gastronomie als Ersatz anzusiedeln.

Der Ausschuss schloss sich anschließend einstimmig ohne Enthaltungen den Empfehlungen des Beirates für Stadtgestaltung an und bat um erneute Vorstellung im ASSVW.

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Punkte.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18:30 Uhr.

gez.

Thomas Fastermann
Stellv. Vorsitz

gez.

Judith Stienhans
Schriftführung